

Wallfahrtskapelle St. Ottilien Buttisholz

Rund um die Kapelle



Besondere Lage

Die Kapelle mit ihrer fast orientalisches anmutenden Architektur des Achtecks liegt mitten im Grünen auf einer kleinen Anhöhe in unmittelbarer Nähe des Weilers St. Ottilien. Von der Kapelle aus besteht nach Norden ein schöner Ausblick auf Dorf und Schloss Buttisholz. Richtung Westen ist der Blick frei ins Rottal bis zum Jura und Weissenstein.



Pilgerstübli

Das Pilgerstübli St. Ottilien ist wie folgt geöffnet:

- jeweils am 1. Sonntag im Monat, von 14.00 - 16.00 Uhr
- eine Stunde vor dem Augensegen und Gottesdiensten in der Kapelle
- am Patroziniumstag, 13. Dezember
- an den allmonatlichen Spezialanlässen, wie:
 - o 11. November 2005 Metzgete
 - o 10. Dezember 2005 Himmlische Düfte ...
 - o 13. Januar 2006 figugegl
 - o 25. Februar 2006 St. Ottilie Fasnacht, usf



Das Pilgerstübli kann auch gemietet werden.

Anmeldungen an: Klara Häfliger, Tel 041 928 15 75, Mail klara.haefliger@hotmail.com

Stiftungsrat und Pilgerstübliteam danken für Ihren Besuch.

Wanderwege

An der Kapelle vorbei führt der schöne Wanderweg, auch "Kapellenweg" genannt. Von der barocken Pfarrkirche St. Mauritius in Ruswil führt der Weg zum Aeschchäppeli, zur Kapelle St. Ulrich, zur St. Ottilien-Kapelle, zur barocken Pfarrkirche St. Verena und zur St. Michaels-Kapelle in Buttisholz mit dem einzigartigen, naturgeschützten Dorfbild, weiter zur Mariahilf-Kapelle über Zinzerswil zur Kapelle in Oberrot und von dort zur gotischen Pfarrkirche St. Konrad in Grosswangen.

Von St. Ottilien aus bestehen weitere Wanderwegmöglichkeiten über die Graben-Liegenschaft nach Unterroth mit dem bekannten barocken Stirnimann-Haus zur Flüsskapelle in Nottwil oder zum Naturschutzgebiet Soppisee.



Erreichbarkeit

Die Wallfahrtskapelle St. Ottilien Buttisholz ist erreichbar mit dem Autobus der Rottal AG ab Luzern, Willisau und Wolhusen bis Haltestelle Stalten, von hier 10 Minuten zu Fuss; ab Sursee: bis Haltestelle Dorf Buttisholz, von hier 20 Minuten zu Fuss.

Verpflegung:

Pilgerstübli St. Ottilien (offen, wenn in der Kapelle Gottesdienst oder Vesper-Andacht ist)

Gasthäuser Hirschen, Kreuz und Café Bucher im Dorf Buttisholz.



Fledermäuse

Die Kapelle bietet der besonders geschützten, nützlichen Fledermausart "Grosses Mausohr" (*Myotis myotis*) Schutz und Zuflucht. Die vom Aussterben bedrohte Fledermausart hat den Dachraum der Kapelle als Geburts- und Wochenstube auserlesen. Rund 300 Fledermausweibchen hausen hier von Mitte März bis Mitte August. Die Männlein haben dort nichts zu suchen. Sie halten sich in der Umgebung auf. Am Dachgebälk hängend, bringen die Weibchen die blinden und nackten Jungen zur Welt. Den Jungen steht kein Nest zur Verfügung. Sie hängen sich beim Geburtsvorgang direkt an das Dachgebälk und an die Mutter.



Bei der Renovation 1985 wurde auf ihre Erhaltung Rücksicht genommen. Die Einflugsluken blieben offen und die alten, speckigen Bretter wurden wieder angenagelt.

Im Pilgerstübli kann über eine Infrarotkamera das Leben der Grossen Mausohren im Kapellenestrich live mitverfolgt werden. Vergl. auch www.fledermausschutz.ch.

Welch schöne Symbiose, dass im Ottilienheiligtum, als Wallfahrtsort für gutes Augenlicht, auch nicht sehende Tierchen unter der Obhut der Augenheiligen Ottilia ein ungestörtes Leben weiterführen können.

Kontaktadresse:

Bruno und Madeleine Studer-Ceresa

Rosenmätteliweg 13

6017 Ruswil

041 495 26 19

mabrustuder@sunriese.ch

